

sen ausgewählt, die Leitungsfunktionen übernehmen oder aber dafür qualifiziert werden können.

Unter aktiver Mitwirkung der Parteimitglieder wird in Ho-chi-Minh-Stadt ein Komitee zur Kontrolle des Marktes gebildet. Eine bessere Ordnung auf dem Markt soll dazu beitragen, daß die Waren besser als bisher der Befriedigung der dringendsten Bedürfnisse der Bevölkerung dienen, wie es der Parteitag fordert.

In der benachbarten Provinz Ben Tre mit einer Million Einwohnern und 11 000 Parteimitgliedern haben zur Auswertung des V. Parteitages bereits Kreisdelegiertenkonferenzen stattgefunden. Seit 1980 werden in Ben Tre genügend Lebensmittel für die Versorgung der eigenen Bevölkerung erzeugt und jährlich 10 000 Tonnen für die Versorgung der Stadt geliefert. Von ehemals 60 000 Hektar Kokosnußwäldern, die zum großen Teil von den Ameri-

kanern entlaubt wurden, sind heute wieder 40 000 Hektar angepflanzt. Damit ist der Schaden jedoch noch lange nicht behoben. Es werde noch einige hundert Jahre dauern - wurde auf einem internationalen wissenschaftlichen Symposium erklärt - bis die Schäden, die durch die von den USA eingesetzten chemischen Waffen entstanden, beseitigt seien.

Zur Zeit wird knapp ein Fünftel der landwirtschaftlichen Nutzfläche der Provinz von zwölf LPG sozialistisch bewirtschaftet. Außerdem bestehen 600 gemeinsame landwirtschaftliche Arbeitsgruppen. Es erfordert große Anstrengungen, die Landwirtschaft des Südens sozialistisch umzugestalten, denn viele Dörfer sind ohne einen einzigen Genossen. Die Parteikader mit ihren reichen Erfahrungen im revolutionären Befreiungskampf werden aber auch diese Aufgabe beim sozialistischen Aufbau meistern.

Anspornende Ergebnisse sozialistischer Produktion

In der LPG Yen So, einer Genossenschaft mit 1370 Familien und 290 Hektar Land am Stadtrand von Hanoi, hat die Grundorganisation der Partei 150 Mitglieder. Von den dreizehn Abteilungsparteiorganisationen bestehen acht in landwirtschaftlichen Produktionsbereichen, eine in der Aufzucht, eine im Handwerk, eine im Handel, eine in der Volksbildung und eine im Gesundheitswesen. Die Parteiorganisation umfaßt - wie die LPG - alle Bereiche der Gemeinde.

Ein großes Verdienst der Genossen von Yen So ist es, daß dort der Hunger überwunden wurde. Als es noch keine sozialistische Volksmacht gab, reichten die Lebensmittel der armen Dorfbevölkerung nicht für das ganze Jahr. 1945 verhungerten 200 Personen. Jetzt versorgt sich die Dorfbevölkerung selbst und verkauft dem Staat Produkte für die Stadtbevölkerung. 1982 hat die LPG bei drei Ernten 1400 Tonnen Reis er-

zeugt. 160 Tonnen Reis, 30 Tonnen Seidenraupenkokons, 32 Tonnen Schweinefleisch, 150 Tonnen Gemüse und 100 Tonnen Kartoffeln hat der Staat unter anderem von der LPG erhalten. 1982 wurden in Vietnam erstmalig 16,2 Millionen Tonnen Lebensmittel erzeugt, davon 13,8 Millionen Tonnen Reis. Das ist ein großer Erfolg an der Front der landwirtschaftlichen Produktion.

Ein weiteres Verdienst der Kommunisten in der LPG Yen So ist die gute soziale Betreuung der Dorfbewohner. 82 Prozent der Kinder des entsprechenden Alters besuchen dort eine Kinderkrippe und 99 Prozent einen Kindergarten, die von der LPG unterhalten werden. Alle Einwohner werden in der Poliklinik unentgeltlich behandelt. Bei Kindesgeburten zahlt die LPG den Müttern sieben Tage Unterhalt. Alte alleinstehende Leute werden von ihr gut versorgt. Insgesamt setzt die LPG jährlich 1,7 Millionen

Dong für soziale Zwecke, landwirtschaftliche Ausrüstungen, Brückenbau und andere Aufgaben ein.

Aus den Beschlüssen des Parteitages leitete die Parteiorganisation der LPG die Aufgabe ab, besondere Aktivitäten zur Steigerung der Reisproduktion zu entfalten. Die Ertragsunterschiede an Reis betragen 20 Prozent. Diese Reserve soll künftig besser genutzt werden.

Auch die persönlichen Hauswirtschaften der LPG-Mitglieder tragen zur Befriedigung der dringendsten Bedürfnisse der Bevölkerung bei. Dort werden vor allem Zuckerrohr, Gemüse und Tierprodukte erzeugt, die der Eigenversorgung dienen oder aber auf den Markt kommen.

Die Grundorganisation, der Produktionsgenossenschaft des Handwerks „Dien bien Puh“ in Hanoi beschloß in Auswertung des V. Parteitages der KPV, den 200 Genossenschaftsmitgliedern die vom Parteitag proklamierte ökonomische Politik gründlich zu erläutern und die Arbeitskollektive zu hohen Produktionsleistungen zu mobilisieren. Jeder der dreizehn Kommunisten geht bei der Verwirklichung der Parteitagsbeschlüsse voran. 1983 soll der Produktionsplan für Hand- und Schultaschen, Schuhe, Handschuhe, Fußbälle usw. in Höhe von über zwei Millionen Dong um zehn Prozent überboten werden.

Die Genossen sind optimistisch, weil die PGH ihre Produktionspläne seit 1972 immer gut erfüllte. Sie bauen vor allem auf die Jugend, von der zwei Drittel dem sozialistischen Jugendverband „Ho chi Minh“ angehören. Vier der besten Jugendlichen wurden nach dem Parteitag als Kommunisten aufgenommen.

Die Losung der Mitglieder der LPG „Dien bien Puh“ lautet wie die der meisten Arbeitskollektive in der Sozialistischen Republik Vietnam: „Wir erfüllen die Beschlüsse des V. Parteitages unserer Kommunistischen Partei“.